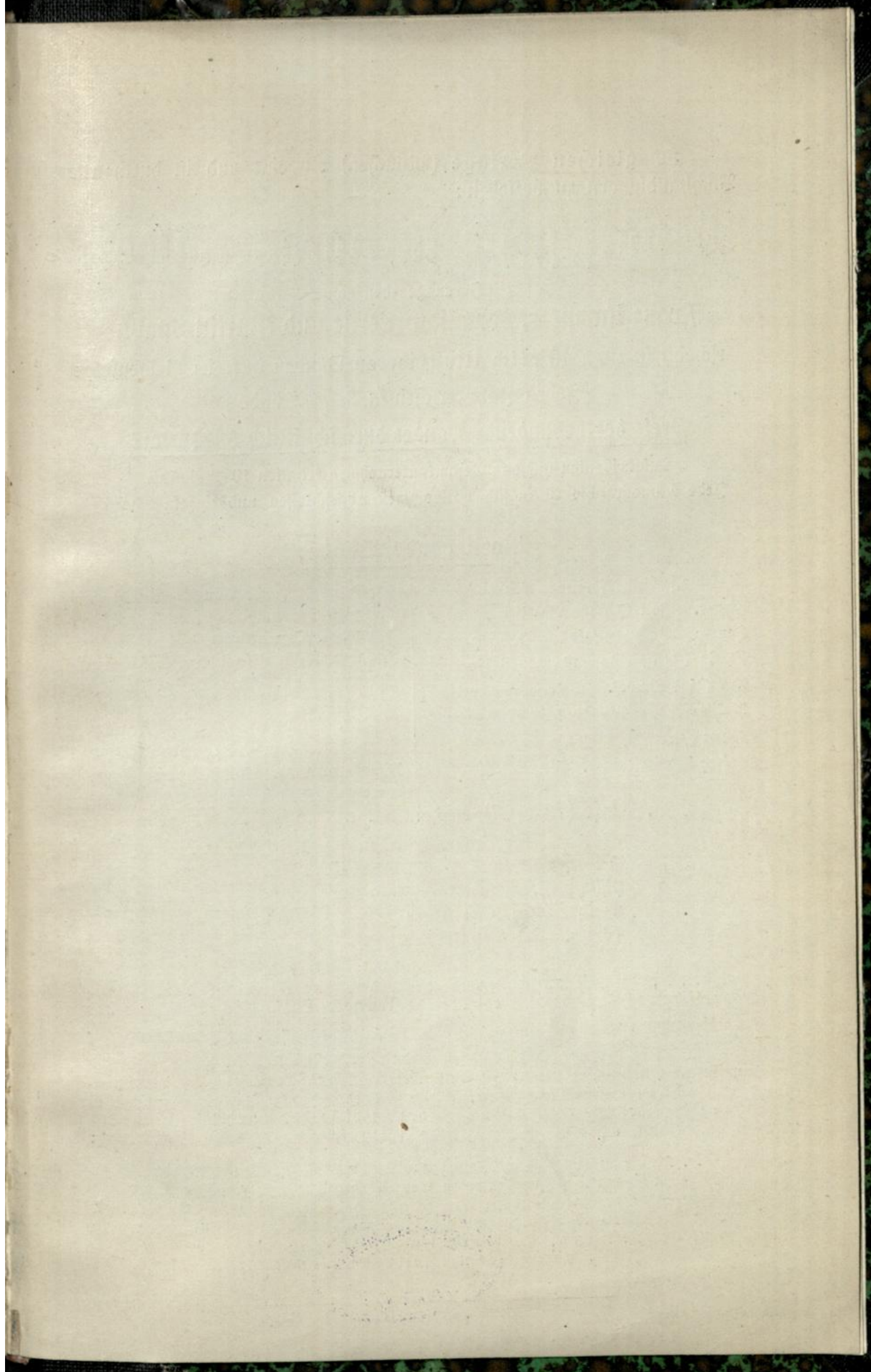




Im gleichen Verlage (München) erscheint und ist durch alle
Buchhandlungen zu beziehen:

Weltgeschichte in Charakterbildern

Herausgegeben von

Franz Kampers, Sebastian Merkle und Martin Spahn

Erscheint in etwa 40 reich illustrierten Bänden in freier Reihenfolge

Jedes Jahr erscheinen 3—4 Bände

Preis des gebundenen Bandes durchschnittlich 3—4 Mark

Subskribenten auf das Gesamtunternehmen erhalten 10 % Rabatt
Jede Monographie ist in sich vollkommen abgeschlossen und einzeln käuflich

Vorliegende Bände:

Christus. Von Herman Schell
Cyprus. Von Ernest Lindl
Homer. Von Engelbert Drerup
König Asota. Von Edmund Hardy
Augustin. Von Georg Frhr. v. Hertling
Mohammed. Von Hubert Grimme
Franz von Assisi. Von Gustav Schnürer
Kaiser Maximilian I. Von Max Jansen

Der Große Kurfürst. Von Martin Spahn
Prinz Eugen v. Savoyen. Von Karl
R. v. Landmann
Napoleon I. Von Karl R. v. Landmann
Chateaubriand. Von Lady Blenner-
hassett
Cavour. Von Franz Xaver Kraus
Beethoven. Von Fritz Volbach
Richard Wagner. Von Wilhelm Kienzl

Demnächst (1906/07) erscheint u. a.:

Theoderich der Große. Von Georg Pfeilschifter
Origenes. Von Albert Ehrhard
Philipp II. Von Alois Knöpfler
Goethe. Von Karl Muth
Görres. Von Sebastian Merkle

... „Ein weit ausschauendes Werk, das ein Denkmal der wissen-
schaftlichen Höhe und Vorurteilslosigkeit katholischer Historiker
unserer Zeit zu werden verspricht.“ Dr. A. Kaufen „Weihnachtsbücherschau“.

„Edel in der Sprache, gediegen und freimütig im Inhalt, vornehm in der
Ausstattung, liegt hier ein Werk katholischer Wissenschaft vor, von dem nie-
mand ohne reiche Anregung, ohne Bereicherung seiner Kenntnisse,
ohne Erweiterung seines Gesichtskreises scheiden wird.“

„Kölnische Zeitung“ Köln 1901, Nr. 938, 1. Dez.

... „Die vorliegenden Monographien machen in der Tat einen sehr
günstigen und vielversprechenden Eindruck. Ich glaube, dieser Sammlung
darf man es nachrühmen, daß sie ihre Aufgabe gut löst. Es wäre ungerecht, für
die vom Verfasser und Verleger mit Fleiß, Umsicht und offener Farbebekenntung
übernommene Leistung mit der Anerkennung zurückzuhalten.“

„Neue Preuß. (Kreuz) Zeitung“ Berlin 1901, Nr. 577, 10. Dez.

